

reha Kompetenzzentrum Bad Kreuznach/Bad Münster am Stein-Ebernburg

Franziska-Puricelli-Straße 3 · 55543 Bad Kreuznach · Telefon: 0671 - 79 62 68 63 · Telefax: 0671 - 88 20 - 190  
www.reha-kompetenz.de · info@reha-kompetenz.de



## PDF-Druck der Internetseite

Titel der Seite:Internet

Stand:27.02.2012 10:27

>Internet

## Willkommen

*Der Mann, der zu beschäftigt ist, sich um seine Gesundheit zu kümmern, ist wie ein Handwerker, der keine Zeit hat, seine Werkzeuge zu pflegen. (aus Spanien)*



Gesundheit ist mehr als die Abwesenheit von Krankheit. In diesem Sinne haben wir uns zum Ziel gesetzt, die Prävention von körperlichen und seelischen Erkrankungen einerseits und die Rehabilitation vorhandener Störungen andererseits zum Mittelpunkt unserer Arbeit zu machen. Vor allem den präventiven Ansätzen und der Vermittlung einer gesundheitsorientierten Lebensweise



kommt hierbei eine besondere Bedeutung zu.

Das Kompetenzzentrum für Rehabilitation ist ein Zusammenschluss nachfolgender 5 Kliniken mit unterschiedlichen Indikationsschwerpunkten:

- ☞ **Drei-Burgen-Klinik (Bad Münster am Stein-Ebernburg), Fachklinik für Herz- und Kreislauferkrankungen/Orthopädie**
- ☞ **Karl Aschoff Klinik (Bad Kreuznach), Fachklinik für Rheumatologie**
- ☞ **Nahetal-Klinik (Bad Kreuznach), Onkologische Rehabilitationsklinik**
- ☞ **St. Franziska-Stift (Bad Kreuznach), Psychosomatische Fachklinik**
- ☞ **Viktoriastift (Bad Kreuznach), Kinder-/Jugendlichenfachklinik**

Das Kompetenzzentrum hat sich verschiedene Aufgaben gesetzt:

Interdisziplinäre Forschungsvorhaben

Klinikübergreifende Fortbildungsveranstaltungen

Angebot betrieblicher Gesundheitsprogramme für externe Kunden

### **Vorteile dieser Kooperationsform**

Durch die interdisziplinäre Zusammenarbeit der verschiedenen Kliniken wird Expertenwissen gebündelt. Aufgrund der Bandbreite der Indikationsfelder verfügen wir über umfassende Erfahrungen in Prävention und Rehabilitation in unterschiedlichen medizinischen und psychischen Bereichen.

Verschiedene Forschungsprojekte dienen der ständigen wissenschaftlichen Absicherung und Evaluierung therapeutischer Maßnahmen. Die Behandlungsansätze des Kompetenzzentrums entsprechen daher immer den aktuellen wissenschaftlichen Standards und Methoden. Durch die Kooperation der Kliniken entstehen



zudem neue, interdisziplinäre Therapiemöglichkeiten, die anhand laufender Forschungsarbeiten der wissenschaftlichen Prüfung unterzogen werden.

Unsere Mitarbeiter werden durch gemeinsame Fortbildungsveranstaltungen immer über die neuesten Erkenntnisse der kooperierenden Fachbereiche unterrichtet, sodass auch hier eine Zusammenarbeit auf dem aktuellen Stand der Wissenschaft gewährleistet werden kann.